

Einsteiger-Kniffe

SPELLFORCE

Ein dunkler Magier ist in Jowoods Strategiespiel im Begriff, wunderschöne Inselwelten zu erobern. Mit unseren Tipps werden Sie ein harter Gegner für den Bösewicht.

Helle und dunkle Königreiche warten in Jowoods epischem Echtzeit-Strategie- und Rollenspiel-Mix auf ihre Erforschung. Aufbauteil, Schlachtenführung und Charakterentwicklung eröffnen eine Fülle an Möglichkeiten. Unsere GameStar-Berater haben die wichtigsten Einsteigertipps für Sie zusammengestellt.

CHARAKTER-ENTWICKLUNG

1. Allrounder oder Profi?

Entscheiden Sie sich, welche Karriere Ihr Avatar einschlagen soll. Generell ist ein Spezialist besser als ein in allen Bereichen mittelmäßiger Allrounder.



2. Punkte sparen

Sie müssen nach einem Levelaufstieg nicht alle Punkte ausgeben. Es ist manchmal sinnvoller, diese aufzusparen und erst später auf die Fertigkeiten zu verteilen. Dadurch vermeiden Sie das Erlernen unnötiger Fähigkeiten.



3. Richtig tunen

Heben Sie primär die Eigenschaften des Avatars an, die er für seine Ausrichtung

benötigt, etwa Stärke für Kämpfer. So kann er seine Talente und Zaubersprüche optimal einsetzen.

4. Eigenschaften für Magier

Bei Magiern sind vor allem die Geistes-Eigenschaften Weisheit, Charisma und Intelligenz wichtig. Erhöhte Wendigkeit senkt außerdem die Wahrscheinlichkeit gegnerischer Treffer.

5. Eigenschaften für Krieger

Krieger verlassen sich auf Geschicklichkeit, Stärke, Wendigkeit und Ausdauer. Dabei sollten Sie unbedingt die Anforderungen des Fernkampfes und der leichten oder schweren Kriegskunst beachten, um jede Waffe nutzen zu können.

6. Welche Magieschule ist am besten?

Magier sollten unbedingt mehrere Zauberschulen studieren. Einige Monster und Feinde sind nämlich gegen bestimmte Elemente wie Feuer, Eis oder Erde resistent. Für diese Gegner benötigen Sie eine effektive Alternative.



7. Erfahrungspunkte-Quellen

Je mehr Erfahrungspunkte Ihr Avatar sammelt, umso mächtiger wird er. Stel-



len Sie sich daher jedem Kampf, und lösen Sie möglichst viele Mini-Quests. Bei letzteren gibt es zudem oft wertvolle Gegenstände oder Goldmünzen als Belohnung von den Auftraggebern.

REISE- UND EINKAUFSTIPPS

8. Warten statt kaufen

Die Händler bieten eine breite Palette an Waffen, Rüstungen und Zaubersprüchen an, verlangen aber dafür relativ viel Geld. Warten Sie deshalb lieber, bis Ihnen der gewünschte Gegenstand während einer Reise kostenlos in die Hände fällt.

9. Zauberstufen auslassen

Bei magischen Schriftrollen ist es sinnvoll, jede zweite Stufe beim Kauf auszulassen, um das Geld in wichtigere Anschaffungen wie Rüstungen zu investieren.



10. Reden ist Gold

Unterhalten Sie sich grundsätzlich mit allen Personen, die durch ein Ausrufungs- oder Fragezeichen markiert sind. Diese Leute treiben entweder die Story weiter oder bieten Ihnen eine Mini-Quest an.



11. Teleportieren statt latschen

Auf jeder der Inseln stehen einer oder mehrere Seelenfelsen. Aktivieren und nutzen Sie diese Teleporter, um größere Strecken in kurzer Zeit zurückzulegen.



12. Wer eignet sich als Späher?

Kundschaften Sie die Karte möglichst frühzeitig mit einem Avatar oder Runenkrieger aus. Diese Charaktere haben eine deutlich höhere Sichtweite und Resistenz als die Standardeinheiten. Außerdem lässt sich ihre Geschwindigkeit durch besondere Kleidungsstücke oder Accessoires verbessern.

13. Winkel erkunden

Selbst, wenn es Zeit kostet: Erforschen Sie auch die entlegenen Ecken der Karte. Häufig stolpern Sie dabei über Truhen, in denen Quest-Gegenstände oder wertvolle Ausrüstungsteile liegen.



AUFBAU UND WIRTSCHAFT

14. Türme errichten

Bauen Sie viele Türme, um feindliche Truppenbewegungen zu überwachen und zu verlangsamen. Ideal sind als



Standort enge und erhöhte Gelände-teile wie Brücken und Plateaus. Mobile Einsatztruppen aus Nah- und Fernkämpfern (als Gruppe markieren) erhöhen die Wirksamkeit der Türme.

15. Die richtige Basis

Rohstoffgebäude wie Minen und Jagdhütten errichten Sie in der Nähe der jeweiligen Ressource. So müssen die Arbeiter und Handwerker nur kurze Wege zurücklegen, wodurch die Produktivität steigt. Basteln Sie außerdem schnellstmöglich effektivitätssteigernde Gebäude wie das Nahrungslager.



16. Rohstoffe schützen

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Gebäude nur in bereits gesicherten Gebieten errichten, da die ständig anrückenden Feinde diese Produktionsstätten sonst regelmäßig in Schutt und Asche legen. Auch hier bieten sich Türme als Schutzmaßnahme an, denn sie zehren nicht an der stets zu knappen Krieger-Höchstgrenze.

17. Arbeit sinnvoll verteilen

Setzen Sie in jedem Ihrer Wirtschaftgebäude mindestens drei Arbeiter ein. Nur so gerät die Produktion nicht ins Stocken. Behalten Sie dabei jedoch Ihre maximale Arbeiterzahl im Auge. Notfalls ziehen Sie Handwerker aus bereits bestehenden Betrieben ab.



18. Upgrades besorgen

Erforschen Sie frühzeitig militärische und magische Truppenverbesserungen wie »Weg des Lichts« und »Doppelarmbrust«. Dadurch werden Ihre Soldaten, Heiler und Magier deutlich schlagkräftiger und widerstandsfähiger. Das spart

Ressourcen, die Sie sonst in weitere Rekrutierungen stecken müssten und schont Ihr Einheiten-Limit.

MILITÄRISCHE GRUNDSÄTZE

19. Wen wähle ich als Begleiter?

Ergänzen Sie den Avatar mit Runenkriegern anderer Ausrichtung. Magier sollten Sie etwa mit einem Nahkämpfer schützen und umgekehrt. Sobald Sie später mehr Runensteine benutzen dürfen, ergänzen Sie Ihre Heldenfraktion bevorzugt mit möglichst hochstufigen Heilern und Fernkämpfern.



20. Optimale Armee

Setzen Sie in Ihren Heeren alle Truppengattungen ein. Nahkämpfer bilden eine sichere Verteidigungslinie für die Fernkämpfer in der zweiten Reihe, Priester versorgen die Kämpfer mit Heil- und Unterstützungszaubern.



21. Feind analysieren

Beobachten Sie während des Kampfes die automatischen Schadensmeldungen. Probieren Sie verschiedene Schadenstypen aus, um die jeweiligen Schwachstellen der Monsterrassen zu finden. HK

